Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09262109

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Böttgerstraße 22

Gem. * Fl-stck. * Flur Paunsdorf * 53i

Kurzcharakteristik

Mietshaus in halboffener Bebauung in Ecklage (bauliche Einheit mit Nr. 20), mit Einfriedung und Vorgarten; ehemals mit Eckladen, Putz-Klinker-Fassade, baugeschichtlich und ortsteilenwicklungsgeschichtlich bedeutsam

Denkmaltext

Der Bauantrag für ein Wohnhaus erging im April 1906 durch den Privatmann und Bauherren Friedrich Albert Fuchs, der den Architekten M. E. Reinhardt für die Entwurfszeichnungen und die ausführenden Arbeiten gewinnen konnte. Am 6. November erging der Bescheid zur Gestattung der Ingebrauchnahme. Ende 1912 reichte Fuchs Pläne für den Umbau der “Ecke für Schankbetrieb” ein, was einen Umbau des Eckladens zur Folge haben sollte. Pläne für ein Nebengebäude zur Nutzung als Pferdestall, Futterraum und Schlachthausgebäude hatte Architekt Gustav Bobach bereits 1909 gezeichnet. Im Übrigen war das Mietshaus als Dreispänner konzipiert. Der Antrag für den Einbau einer Dachgeschosswohnung datiert vom 7. Mai 1928 und ist wieder von Fuchs unterzeichnet sowie dem entwerfenden Architekten Georg Schumann. Erst ein neuerlicher Antrag von Emma verw. Fuchs zeitigte Erfolg; Entwurf nun von Friedrich Harmeyer, Bauleitung durch den Architekten Curt Rost. Gestattung der Ingebrauchnahme zum Ende Mai 1929. Im Februar 1937 wurde der Abbruch des imposanten Eckturmes genehmigt, einhergehend mit dem Vorhaben einer Balkoninstandsetzung. Vorhaben einer Generalüberholung durch den VEB KWV Leipzig, Bezirksstelle Nordost im Januar 1959, insbesondere Neuverputz sowie 1962 ein Um- und Ausbau des Dachgeschosses betreffend. Dieser wirkt heute sehr störend vor allem in der Böttgerstraße. Konzeption zum Umbau der Ladenräume zu Wohnraum 1986 durch den VEB GWL und HAG Baureparturen. Putz-Klinker-Flächen und Kunststeindekorelemente charakterisieren den Eckbau im Paunsdorfer Ortserweiterungsgebiet. Zur Ausstattung gehören u. a. die Jugendstil-Haustür, Treppenhaus und Holzpaneele im Eingangsbereich. Baugeschichtlich und ortsteilentwicklungsgeschichtlich von Wert. LfD/2013

Datierung 1906 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **IL/23/15**
Aufnahmejahr 1996
Fotograf Schürholz, Sabine
Beschreibung Mietshaus in halboffener Bebauung in Ecklage



Fotonummer **IL/23/16**
Aufnahmejahr 1996
Fotograf Schürholz, Sabine
Beschreibung Mietshaus; Haustür



Fotonummer **F 09262109 A**
Aufnahmejahr 2023
Fotograf Noack, Thomas
Beschreibung Mietshaus in halboffener Bebauung in Ecklage, mit Einfriedung und Vorgarten

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.